

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

FYDALE Growth Plus

31. Juli 2023



HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht FYDALE Growth Plus	4
Vermögensübersicht	6
Vermögensaufstellung	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	16
Wichtige Mitteilung an unsere Anleger	21
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	22
Allgemeine Angaben	25

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des offenen inländischen Publikums-AIF (Sons-
tige Sondervermögen)

FYDALE Growth Plus

in der Zeit vom 01.08.2022 bis 31.07.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht FYDALE Growth Plus für das Geschäftsjahr vom 01.08.2022 bis 31.07.2023.

Anlageziele und Anlagepolitik

Das Anlageziel des Fonds ist es, im Rahmen einer aktiven Strategie langfristig einen hohen Wertzuwachs zu erwirtschaften.

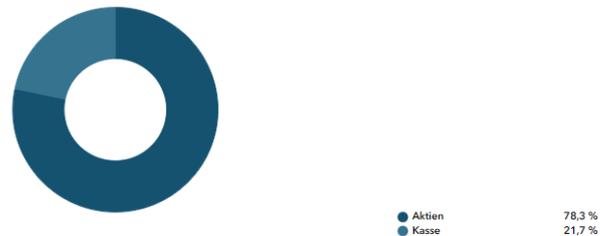
Um dieses Ziel zu erreichen, investiert der Fonds überwiegend in Wachstumswerte aus dem Small- und Midcap Bereich. Hierbei liegt der Fokus auf Europa. Das Plus bilden Unternehmen aus dem US-Technologiesektor. Die Auswahl der Aktien basiert auf einer fundamentalen Unternehmensanalyse. Die Investments sollten nach Möglichkeit eine dominante Stellung im Sektor, hohe Eintrittsbarrieren und einen disruptiven Charakter haben. Neben dem grundsätzlich mittel- bis langfristigen Investmenthorizont kann das Fondsmanagement auch kurzfristig agieren, um Renditechancen zu nutzen. Eine höhere Volatilität der Aktienkurse im Small- und Midcap Wachstumssegment ist zu akzeptieren. Der Fonds sollte daher als langfristige Kapitalanlage betrachtet werden und ist besonders für überdurchschnittlich risikobereite Anleger geeignet.

In der Anlagestruktur und in den Anlageschwerpunkten gab es zum Ende des Berichtszeitraums große Abweichung im Vergleich zum Beginn der Periode. So wurden fast alle Titel verkauft, um die Mittelabflüsse zu decken. Der Fonds wird zum 31.12.2023 geschlossen. Am Ende des Berichtszeitraum befanden sich 3 Aktiengesellschaften im Portfolio. Sämtliche Investments sind direkt Investments in Aktien. Derivate wurden zur Absicherung gelegentlich eingesetzt. Details finden sich im Jahresbericht.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Portfoliostruktur

31.07.2023 *)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

31.07.2022 *)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiken

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Währungsrisiken

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der zumeist hohen Liquidität der investierten Papiere war für fast alle eine jederzeitige Liquidierbarkeit gewährleistet.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die

Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von Aktien erzielt.

Die Wertentwicklung (nach BVI-Methode) betrug für den Berichtszeitraum für den Fonds -7,39 % in der T-Klasse sowie -6,88 % in der V Klasse.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment- GmbH.

Das Portfoliomanagement für den FYDALE Growth Plus ist ausgelagert an die NFS Capital Services AG.

Die FYDALE GmbH ist als Fondsberater tätig.

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH kündigt ihr Verwaltungsrecht an dem Sondervermögen „FYDALE Growth Plus“ gemäß § 99 Abs. 1 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) in Verbindung mit § 21 Abs. 1 der Allgemeinen Anlagebedingungen mit Wirkung zum 31. Dezember 2023, 24:00 Uhr.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	147.890,65	117,35
1. Aktien	98.680,48	78,30
2. Bankguthaben	49.210,17	39,05
II. Verbindlichkeiten	-21.860,85	-17,35
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-21.860,85	-17,35
III. Fondsvermögen	EUR 126.029,80	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.07.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.07.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		98.680,48	78,30
Aktien							EUR		98.680,48	78,30
CH0006372897	Interroll Holding S.A. Nam.-Akt. SF 1		STK	20	0	380	CHF	2.800,0000	58.488,69	46,41
F10009000459	Huhtamäki Oyj		STK	500	10.000	9.500	EUR	32,5900	16.295,00	12,93
SE0016101844	Sinch AB		STK	10.000	0	390.000	SEK	27,7100	23.896,79	18,96
Summe Wertpapiervermögen							EUR		98.680,48	78,30
Bankguthaben							EUR		49.210,17	39,05
EUR - Guthaben bei:							EUR		49.210,17	39,05
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	49.210,17				49.210,17	39,05	
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR		-21.860,85	-17,35
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-21.860,85				-21.860,85	-17,35	
Fondsvermögen							EUR		126.029,80	100,00
Anteilwert FYDALE Growth Plus T							EUR		72,45	
Anteilwert FYDALE Growth Plus V							EUR		73,40	
Umlaufende Anteile FYDALE Growth Plus T							STK		929,000	
Umlaufende Anteile FYDALE Growth Plus V							STK		800,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen Laufendes Konto

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 31.07.2023

Schwedische Krone	(SEK)	11,595700	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,957450	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,103600	=	1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
NO0010844038	Adevinta ASA Navne-Aksjer NK1	STK	20.000	20.000
NL0012969182	Adyen N.V.	STK	390	390
SE0013647385	BICO Group AB Namn-Aktier AK Class B o.N.	STK	37.154	37.154
DE0005419105	CANCOM	STK	7.500	47.500
DE000A288904	CompuGroup Medical SE &Co.KGaA	STK	5.000	5.000
IT0003492391	Diasorin	STK	0	10.000
FR0012435121	Elis S.A. Actions au Porteur EO 10	STK	0	95.000
US31188V1008	Fastly Inc. Cl.A	STK	8.000	8.000
DK0010272632	GN Store Nord	STK	15.000	15.000
US60937P1066	MongoDB Inc. Registered Shs Cl.A o.N.	STK	3.000	3.000
IT0005366767	Nexi S.p.A. Azioni nom. o.N.	STK	5.000	155.000
US6792951054	Okta Inc. Registered Shares Cl.A o.N.	STK	3.500	3.500
US72352L1061	Pinterest Inc. Registered Shares DL-,00001	STK	0	47.000
FI4000198031	QT Group PLC Registered Shares EO 0,10	STK	3.000	3.000
CH0014284498	Siegfried Holding AG	STK	600	600
US83200N1037	Smartsheet Inc.	STK	5.000	5.000
FR0013227113	Soitec S.A. Actions au Porteur EO 2	STK	0	9.000
US8486371045	Splunk Inc.	STK	3.000	3.000
GB00BP92CJ43	Tate & Lyle PLC Reg. Shares LS -,2916666667	STK	0	150.000
US98983V1061	Zuora Inc. Reg. Sh. Class A DL-,0001	STK	20.000	20.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
NL0012817175	Alfen N.V. Registered Shares EO -,10	STK	2.000	2.000
CH0238627142	Bossard Holding AG Namens-Aktien SF 5	STK	0	7.000
US12047B1052	Bumble Inc. Registered Shares Cl.A DL -,01	STK	14.000	14.000
SE0015483276	CINT Group AB Reg. Shares	STK	40.000	40.000
US6792951054	Okta Inc. Registered Shares Cl.A o.N.	STK	2.000	2.000
NL0000852523	TKH Group N.V. Cert.v.Aandelen EO -,25	STK	0	40.000

DERIVATE

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:		EUR		4.129
Nasdaq-100 Index)				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FYDALE GROWTH PLUS T

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.08.2022 BIS 31.07.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		71,12
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		194,93
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		167,30
davon negative Habenzinsen	-9,73	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-38,04
5. Sonstige Erträge		4,71
Summe der Erträge		400,02
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-2.326,09
2. Verwaltungsvergütung		-17.429,79
a) fix	-17.429,79	
b) performanceabhängig	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-1.261,69
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-3.305,81
5. Sonstige Aufwendungen		-2.113,18
6. Aufwandsausgleich		24.392,28
Summe der Aufwendungen		-2.044,28
III. Ordentlicher Nettoertrag		-1.644,26
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		7.226,87
2. Realisierte Verluste		-97.193,14
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-89.966,27
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-91.610,53
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-3.691.071,36
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		4.285.371,60
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		594.300,24
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		502.689,71

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FYDALE GROWTH PLUS V

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.08.2022 BIS 31.07.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		97,56
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		151,74
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		137,94
davon negative Habenzinsen	-9,19	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-52,27
5. Sonstige Erträge		1,89
Summe der Erträge		336,86
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-8.212,40
2. Verwaltungsvergütung		-27.416,54
a) fix	-27.416,54	
b) performanceabhängig	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-3.434,28
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-18.643,61
5. Sonstige Aufwendungen		-2.874,92
6. Aufwandsausgleich		59.341,59
Summe der Aufwendungen		-1.240,16
III. Ordentlicher Nettoertrag		-903,30
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		27.916,22
2. Realisierte Verluste		-303.101,11
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-275.184,89
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-276.088,19
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		3.179.125,04
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		2.114.451,29
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		5.293.576,33
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		5.017.488,14

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH)**FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.08.2022 BIS 31.07.2023**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		168,68
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		346,67
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		305,24
davon negative Habenzinsen	-18,92	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-90,31
5. Sonstige Erträge		6,60
Summe der Erträge		736,88
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-10.538,49
2. Verwaltungsvergütung		-44.846,33
a) fix	-44.846,33	
b) performanceabhängig	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-4.695,97
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-21.949,42
5. Sonstige Aufwendungen		-4.988,10
6. Aufwandsausgleich		83.733,87
Summe der Aufwendungen		-3.284,44
III. Ordentlicher Nettoertrag		-2.547,56
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		35.143,09
2. Realisierte Verluste		-400.294,25
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-365.151,16
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-367.698,72
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-511.946,32
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		6.399.822,89
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		5.887.876,57
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		5.520.177,85

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS FYDALE GROWTH PLUS T

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.08.2022)		8.584.238,78
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-7.354.760,41
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	20.337,11	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-7.375.097,52	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-1.664.860,09
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		502.689,71
davon nicht realisierte Gewinne	-3.691.071,36	
davon nicht realisierte Verluste	4.285.371,60	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.07.2023)		67.307,99

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS FYDALE GROWTH PLUS V

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.08.2022)		4.256.935,36
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-4.230.060,03
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	443.151,01	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-4.673.211,04	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-4.985.641,66
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		5.017.488,14
davon nicht realisierte Gewinne	3.179.125,04	
davon nicht realisierte Verluste	2.114.451,29	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.07.2023)		58.721,81

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		12.841.174,14
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-11.584.820,44
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	463.488,12	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-12.048.308,56	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-6.650.501,75
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		5.520.177,85
davon nicht realisierte Gewinne	-511.946,32	
davon nicht realisierte Verluste	6.399.822,89	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		126.029,80

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS FYDALE GROWTH PLUS T ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	5.582,61	6,01
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-91.610,53	-98,61
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	97.193,14	104,62
II. Wiederanlage	5.582,61	6,01

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS FYDALE GROWTH PLUS V ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	27.012,92	33,77
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-276.088,19	-345,11
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	303.101,11	378,88
II. Wiederanlage	27.012,92	33,77

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FYDALE GROWTH PLUS T

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	67.307,99	72,45
2022	8.584.238,78	74,65
2021	28.456.128,15	139,35
(Auflegung 14.08.2020)	20.000.000,00	100,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FYDALE GROWTH PLUS V

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	58.721,81	73,40
2022	4.256.935,36	75,07
2021	11.392.219,19	139,51
(Auflegung 14.08.2020)	5.000,00	100,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FÜR DAS GESAMTFONDSVERMÖGEN

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR
2023	126.029,80
2022	12.841.174,14
2021	39.848.347,34
(Auflegung 14.08.2020)	20.005.000,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		78,30
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert FYDALE Growth Plus T	EUR	72,45
Anteilwert FYDALE Growth Plus V	EUR	73,40
Umlaufende Anteile FYDALE Growth Plus T	STK	929,000
Umlaufende Anteile FYDALE Growth Plus V	STK	800,000

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	FYDALE Growth Plus T	FYDALE Growth Plus V
ISIN	DE000A2P3XB9	DE000A2P3XC7
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	14.08.2020	14.08.2020
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Thesaurierend
Verwaltungsvergütung	1,25% p.a.	0,75 % p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	3,00 % Die Anteile werden ausschließlich an Vermögensverwalter vertrieben.
Mindestanlagevolumen	0	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE FYDALE GROWTH PLUS T

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,68 %

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE FYDALE GROWTH PLUS V

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,44 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.08.2022 BIS 31.07.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	28.786.287,83
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %
Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.	

Transaktionskosten: 25.909,16 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse FYDALE Growth Plus T keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse FYDALE Growth Plus V keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

FYDALE Growth Plus T

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	4,71
--	-----	------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	1.762,25
---------------	-----	----------

FYDALE Growth Plus V

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	1,89
--	-----	------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	1.646,86
---------------	-----	----------

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	EUR	1.499.795
davon Führungskräfte	EUR	1.499.795
davon andere Risikoträger	EUR	0

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der NFS Capital AG für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		NFS Capital AG
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	248.071,00
davon feste Vergütung	EUR	248.071,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		11

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss)

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN GEM. § 101 ABS. 3 NR. 3 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten	0,00%
Gesamthöhe des Leverage nach der Brutto-Methode im Berichtszeitraum	0,99
Leverage-Umfang nach Brutto-Methode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5,00
Gesamthöhe des Leverage nach der Commitment-Methode im Berichtszeitraum	0,99
Leverage-Umfang nach Commitment-Methode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3,00

ANGABEN ZU NEUEN REGELUNGEN ZUM LIQUIDITÄTSMANAGEMENT GEM. § 300 ABS. 1 NR. 2 KAGB

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

ANGABEN ZUM RISIKOPROFIL NACH § 300 ABS. 1 NR. 3 KAGB

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Den folgenden Risiken können die Anlagen im Fonds ausgesetzt sein: Marktrisiko, Zinsrisiko, Kontrahentenrisiko, Konzentrationsrisiko, Derivatrisiko, Liquiditätsrisiko und Währungsrisiko.

Die angegebenen Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert. Weitergehende Informationen sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden.

Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Kapitalanlagegesetzbuch und dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

ANGABEN ZUR ÄNDERUNG DES MAX. UMFANGS DES LEVERAGE § 300 ABS. 2 NR. 1 KAGB

Per 06.07.2023 ist durch einen großen Mittelabfluss eine Überschreitung des Risikolimits eingetreten. Das Risikolimit wurde am nachfolgenden Tag durch den Abverkauf von Wertpapieren und Devisen wieder reduziert und eingehalten.

Keine weiteren Änderungen im Berichtszeitraum.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsvertretern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Hamburg, 15. November 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Wichtige Mitteilung an unsere Anleger

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Wichtige Mitteilung an unsere Anleger

Änderung der Besonderen Anlagebedingungen für das Sondervermögen „FYDALE Growth Plus“ (ISIN: DE000A2P3XB9; DE000A2P3XC7)

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH kündigt ihr Verwaltungsrecht an dem Sondervermögen „FYDALE Growth Plus“ gemäß § 99 Abs. 1 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) in Verbindung mit § 21 Abs. 1 der Allgemeinen Anlagebedingungen mit Wirkung zum 31. Dezember 2023, 24:00 Uhr.

Mit Wirksamwerden der Kündigung geht das Verwaltungsrecht über das Sondervermögen gemäß § 100 Abs. 1 Nr. 2 KAGB in Verbindung mit § 21 Abs. 2 der Allgemeinen Anlagebedingungen auf die Verwahrstelle, die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main über die das Sondervermögen abwickelt und den Liquidationserlös an die Anteilhaber verteilt.

Anteile des Sondervermögens können bis zum Orderannahmeschluss am 15. Dezember 2023 zurückgegeben werden.

Ab sofort werden keine Anteilscheine für dieses Sondervermögen mehr ausgegeben.

Hamburg, den 29. Juni 2023

Die Geschäftsleitung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FYDALE Growth Plus – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. August 2022 bis zum 31. Juli 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. August 2022 bis zum 31. Juli 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 16.11.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 575,597 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,839 Mio. EUR
Stand: 31.12.2022

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST